AUSGEWÄHLTE SEKUNDÄRLITERATUR

ZU

OTTO FRIEDRICH BOLLNOW

Ergänzung zu der aus Anlass des 100. Geburtstages von Otto Friedrich Bollnow (*14. März 1903) erstellten Bibliographie vom 25. und 26. September 2003

Dr. Ursula Boelhauve

Stand: 1. März 2006

1. BÜCHER

Gantke, Wolfgang (2005): Otto Friedrich Bollnows Philosophie interkulturell gelesen. Nordhausen.

Kaminski, Barbara (2003): Geborgenheit und Selbstwertgefühl. Eine Untersuchung auf der Grundlage der Forschungen von Otto Friedrich Bollnow in „Das Wesen der Stimmungen" und in „Neue Geborgenheit" sowie der „Analytik des Daseins" von Martin Heidegger in „Sein und Zeit". Frankfurt am Main.

Koerrenz, Ralf (2004): Otto Friedrich Bollnow. Ein pädagogisches Porträt. Weinheim/ Basel.

Schollenberger, Astrid (2003): Grundzüge einer Philosophie der Hoffnung. Die Bedeutung der Krise im philosophischen und pädagogischen Denken von Otto Friedrich Bollnow. London.

2. FESTSCHRIFTEN

Kozljanič, Robert Josef (2004): Lebensphilosophie. Eine Einführung. Otto Friedrich Bollnow zum 100. Geburtstag. Stuttgart.

3. DIPLOM-, MAGISTER- UND ZULASSUNGSARBEITEN

Blonski, Harald (1991): Die Bedeutung der Anthropologien von Heinrich Roth, Otto Friedrich Bollnow und Werner Loch für das erziehungswissenschaftliche Problem der Altenbildung. Erlangen.

Böhler, Christiane (2001): Die Begegnung in der Auffassung von Otto Friedrich Bollnow und deren Auswirkung auf die Methoden der Geisteswissenschaften. Diplomarbeit. Wien.

Katzmann, Hanna (2004): Unstetige Formen in der Erziehung bei O. F. Bollnow und die Adoleszenz. Diplomarbeit. Hildesheim.

Remme, Marcel (2001): Philosophische Hermeneutik und hermeneutische Philosophie bei Otto Friedrich Bollnow. Magisterarbeit. Osnarbrück.

Trost, Sabine (2004): Die Krise bei Bollnow und deren Bedeutung für die Entwicklung im Kindesalter. Diplomarbeit. Wien.

5. AUFSÄTZE

Böschen, Markus (1992): Frieden und Erziehung – Marginalien zu Maria Montessori und Otto Friedrich Bollnow. In: Das Kind. Halbjahresschrift für Montessori-Pädagogik. 1. Halbjahr, H. 11, S. 44-58.

Böschen, Markus (2000): Bollnow, Otto Friedrich. In: Böhm, Winfried (2000): Wörterbuch der Pädagogik. 15., überarb. Aufl. Stuttgart, S. 92.

Buchka, Maximilian (2001): Begegnung und Bildung – Impulse von Otto Friedrich Bollnow für die heilpädagogische Praxis. In: Klein, Ferdinand (Hrsg.) (2001): Begegnung und Vertrauen. Zwei Grunddimensionen des Erziehungsraumes. Luzern. S. 73-97.

Mayer, Michael (2003): Pädagogik und Atmosphäre. In: Neue Zürcher Zeitung. 14. März 2003. Nr. 61, S. 34.

Moosecker, Jürgen (2004): „Der Mensch im Einklang mit der Zeit“ (Bollnow). Das Phänomen Zeit aus heilpädagogischer Sicht. In: Behinderte in Familie, Schule und Gesellschaft, 27/5, S. 38-48.

Schmid, Peter (2003): Otto Friedrich Bollnows Werk in seiner Bedeutung für die Heilpädagogik. Zum 100. Geburtstag des Pädagogen und Philosophen. In: Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete. 72/1, S. 77-81.

Theodoropoulos, Ioannis (2002): Die existenzielle Betrachtungsweise der Pädagogik. In: Pädagogische Rundschau, 56, S. 573-586.

Theodoropoulos, Ioannis (2003): Die Pädagogik der „ergardios Nous“: Askese und Übung. Zum 100. Geburtstag Bollnows. In: Pädagogische Rundschau, 57, S. 695-711.

6. LITERATUR MIT HINWEISEN ZU BOLLNOW

Heiland, Helmut (2003): „Ahnung“ und „Bewußtseyn“ als pädagogische Grundbegriffe Fröbles in seinen Briefen. In: Heiland, Helmut (Hrsg.) (2003): Fröbels Pädagogik verstehen, interpretieren, weiterführen. Internationale Ergebnisse zur neueren Fröbelforschung. Würzburg. S. 191-229.